



Fortbildungsveranstaltung

Vom Elfenbeinturm ins Klassenzimmer - Anschaulich philosophieren im Ethik- und Philosophieunterricht

am 2. September 2013 an der Humboldt-Universität zu Berlin

Diese Veranstaltung des Fachverbandes Philosophie Berlin in Kooperation mit dem Fachverband Ethik, den Fachdidaktikern der Berliner Universitäten (Prof. Dr. Kirsten Meyer, HU; Prof. Dr. Markus Tiedemann, FU) sowie der Senatsverwaltung über den Senatsmultiplikator Christoph Fritze soll die Kommunikation und den Austausch zwischen den Gruppierungen und den einzelnen Lehrkräften fördern.

Programm:

Eingangsvortrag Prof. Dr. Kirsten Meyer:

Eigene Einsichten statt fertiger Weltweisheiten - Philosophieren lernen im Ethik- und Philosophieunterricht

Schlussvortrag Prof. Dr. Markus Tiedemann:

Zwischen leerer Anschauung und blinden Begriffen. Über die Notwendigkeit von Abstraktion im Philosophie- und Ethikunterricht

Arbeitskreise:

Henning Franzen (Berlin):

"Ihr seid alle Philosophen!" Aufräumen im Kopf, ausgehend von unseren Alltagsphilosophien

Sophia Elisabeth Gerber (Berlin):

"Meine Bildung hab' ich aus dem Fernsehen." Serien als philosophisches Medium

Dr. Jörg Peters (Bundesfachverband Philosophie; NRW):

Comics im Philosophieunterricht

Helmut Engels (Willich):

Miteinander Gedankenexperimente durchführen

Renate Rode (Fachverband Ethik Berlin):

Gelingendes Leben - Visualisierungen künftiger Identitäten (Unterrichtsprojekt für die 10. - 12. Klassen im Ethik- und Philosophieunterricht)

Christoph Fritze (Berlin):

Der Mensch "eiert" - Im Ethikunterricht für Philosophie begeistern

Beginn: 09.00 Uhr, Humboldt-Universität zu Berlin/ Hauptgebäude R. 2103, Unter den Linden 6, 10099 Berlin; Ende: 15.30 Uhr.

Unterrichtsfreistellung ist über die eigene Schule zu beantragen (spätestens 2 Wochen vorher);
offizielle Teilnahmebestätigung

Information und Anmeldung:

Fachverband Philosophie e. V. – Landesverband Berlin

Dr. André Schneider; Tanja Kunz

kurze E-Mail an: fv-philosophie-berlin@gmx.de